

## Körperwelten – Die Anatomie der Tiere

in Neunkirchen — Saarland

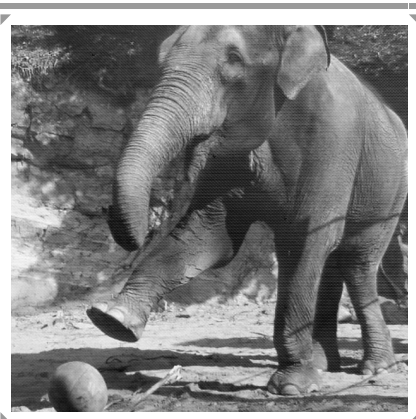
Im Neunkirchner zoologischen Garten hat Gunther von Hagens am 19. März 2010 eine gerade zu bewundernswerte Ausstellung von plastinierten Tieren eröffnet.



In einem großen, kuppelartigen Zelt zeigen sich Tiere ihrer gigantischen, anatomischen Größe.

In besonderer Schönheit und „Offenheit“ präsentiert sich die Elefantenkuh „Samba“, die im Zoo Neunkirchen, 42-jährig, verstorben war.

Anatomen und Studenten der Tiermedizin, rund 64.000 Arbeitsstunden.

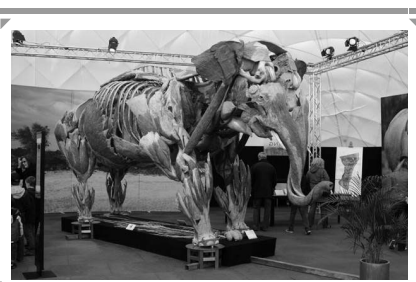


Wenn wir seinen Rüssel betrachten, ist es kaum vorstellbar, dass diese „Nase“ 40.000 Muskeln besitzt, womit er greifen, riechen, schlagen und töten, aber auch unter Wasser schnorcheln kann.

Beim Betrachten des Elefanten bekommen wir vielleicht eine größere Wertschätzung gegenüber der bedrohten Tierart.

In dieser Ausgabe	Seite
Anatomie der Tiere	1/3
Editorial	2
Kandidatenvorstellung	4
Hinweise MV Neuwahl	5
Impressum	5
Leserreaktionen	6
Wiedereröffnung Guben	7
Resonanz MV 2009	7
Wichtige Anschriften	8
Einladung MV 2010	E 1
Kassenbericht	E 2
Haushaltsvorschlag	E 3
Anreisehinweise	E 4

Der Elefant ist das größte Lebewesen, das je plastiniert wurde. Mit seinen 3,2 Tonnen Gewicht und einer Größe von 6 x 3,50 m kann er sich auf der Waage mit drei Kleinwagen vergleichen.



Der Vogel Strauß stellte sich mit seinen Flügeln so dar, als ob er

Zur Herstellung dieses Plastinates benötigten Experten, wie

Fortsetzung auf Seite 3